

Lederbrücke - Letterbox

(versteckt im Juni 2008 durch die Pädeldreter)

Ort: Breitenstein

Start: Wanderparkplatz Ruine Breitenstein

Schwierigkeit: (***) mittel

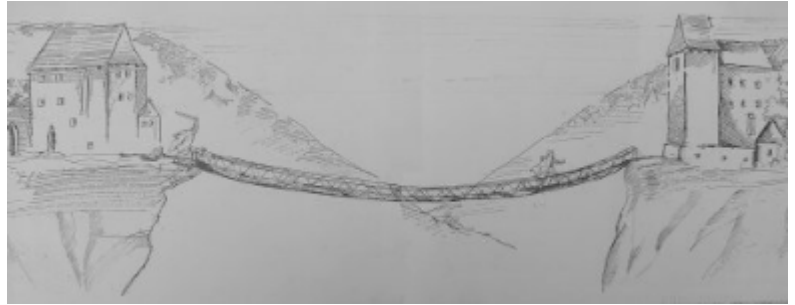
Gelände: (***) mittel

Länge: ca. 9,5 km, Rundweg

Landkarte: Topographische Karte 1:25 000:

„Neustadt a.d. Weinstraße, Maikammer, Edenkoben, Landau i.d. Pfalz“ oder "Lambrecht (Pfalz) Elmstein"

Bemerkungen: nicht für Kinderwagen geeignet; Einkehrmöglichkeiten am Beginn, Ende und / oder in der Mitte der Tour



Information:

Die Sage von der Ledernen Brücke

*In Elmsteins engem Tale, da stehn zwei Schlösselein,
der Spangenberg das eine, das andre Erfenstein.
Sie stehn sich gegenüber, nicht einen Pfeilschuß weit
entfernet voneinander in trauter Einigkeit.
Die beiden Burgbesitzer sahn alle Wochen sich
und liebten wie Brüder einander inniglich.
Drum zogen sie von Leder - das Tal ist ja nur schmal -
von einer Burg zur andern 'ne Brücke übers Tal.
Nun sahen sie sich täglich; doch tat's nicht lange gut.
Bald rührten böse Reden wie Gift ihr junges Blut.
Des Spangenbergers Weine erhitzten es noch mehr,
und eines Tages griffen sie beide nach der Wehr.
Der Erfensteiner eilte mit wild erregtem Sinn,
um sich ein Schwert zu holen, schnell nach der Brücke hin.
Doch als er sie betreten, schnitt Spangenberg sie ab.
Da fand der Erfensteiner im Tale tief sein Grab.*

Wir wünschen euch viel Spaß!

Die Pädeldreter

Clue:

Geht vom Parkplatz zurück zur Straße und dann ein paar Meter in südwestliche Richtung, bevor ihr einem breiten Weg bergauf in nordwestlicher Richtung folgt. Nach ca. 100m geht links ein schmaler Pfad über ein paar Steintreppen aufwärts. Biegt hier ab. Nach wenigen Metern seht ihr einen markanten Stein. Notiert euch von seiner Südseite die Jahreszahl A = _ _ _ _ und von der Nordwestseite die beiden vollständigen und lesbaren Buchstaben. B ergibt sich aus der Summe der Buchstaben (A = 1, B = 2, usw.) B = _ . Folgt dem Pfad weiter bis zur Ruine Breitenstein. Hier findet ihr eine Infotafel zur Burganlage. Wann erfolgte die Restaurierung der Burg?

C = _ _ _ _ .

Seht euch um und folgt dann dem schmalen Pfad weiter nach oben. Ihr stoßt bald auf einen breiteren Weg, dem ihr nach rechts zwischen den Burgteilen hindurch folgt. Schaut euch auch noch den oberen Teil der Burg an, bevor ihr den Weg abwärts nach rechts einschlagt. Nun könnt ihr euch an dem Burgensymbol orientieren, um zurück zur Straße zu gelangen. Dieser müsst ihr in 60° bis zur Bushaltes telle folgen.

Hier solltet ihr vorsichtig die Landstraße und die Gleise überqueren und weiter in südlicher Richtung gehen, bis ihr gegenüber des Forsthauses



Breitenstein (hier lässt es sich übrigens gut rasten) dem 3-Burgen-Wanderweg aufwärts folgt. Auch an der nächsten Kreuzung bestimmt diese Markierung euren Weg. Hier findet ihr aber noch eine weitere Wegbezeichnung. Sie lautet _ _ _ _ _ . Die Summe der Buchstaben (A = 1, B = 2, usw.) ergibt D = _ _ _ .

Nach wenigen Minuten gelangt ihr an eine Gabelung. Wählt hier den linken Weg (immer noch 3-Burgen-Wanderweg) und folgt ihm. Nach einem längeren Wegabschnitt (Geduld!) kommt ihr zunächst an einer Bank rechts oberhalb des Wegs vorbei, bevor ihr, nach weiterem Beweis eurer Ausdauer, noch eine zweite Bank rechts am Weg entdecken könnt. Manche entdecken vielleicht sogar noch eine dritte. An der zweiten jedoch solltet ihr einem schmalen Pfad in 106° nach rechts oben folgen. Das ist der Weg zum Stutgarten, einer ehemaligen Pferdekoppel. Beachtet die im Wald stehenden oder liegenden Steinpfosten, die einst die Umzäunung dazu bildeten.

Nach wenigen Minuten finden sich links des Wegs zwei Schilder mit Erläuterungen dieser Anlage. Zählt hier die fast kompletten Pfosten in unmittelbarer Nähe der Schilder und ihr erhaltet $E = _$. Ein kurzes Stück weiter des Weges befindet sich rechts der ehemalige Burgbrunnen. Von hier führten früher Wasserleitungen zur Burg Spangenberg. Geht direkt am Brunnen vorbei und zählt alle vorhandenen Stufen. $F = _ _$. Da sich der Weg hier teilt, setzt euch auf die Bank und peilt in 18° , um eure Richtung zu ermitteln.

Nur wenig später mündet euer Weg in einen etwas breiteren Weg ein, den ihr aufwärts nach rechts weitergeht. Bereits nach ca. 10m gelangt ihr erneut auf einen noch breiteren Weg. Merkt euch diese Stelle gut! Folgt nun dem Weg nach links in 350° .

Nach etwa 5 min erreicht ihr eine größere Rechtskehre mit einer Bank. Schaut genau, dann entdeckt ihr sicher einen schmalen Pfad, der ungefähr in eurer bisherigen Richtung weitergeht. Wenn ihr ihm wenige Meter folgt, findet ihr bald Informationen über die Bedeutung dieses Ortes. Zählt die Pfostenrohlinge: $G = _$.

Nun geht es zurück zur gemerkten Stelle. Ihr erinnert euch? Von hier folgt dem Weg in 325° bis ihr die Burg Spangenberg erreicht. Schaut euch das Holztor der Oberburg genau an. Findet ihr die eingemeißelte Buchstabenkombination? Die Summe der Buchstaben ($A = 1$, $B = 2$, usw.) ergibt $H = _ _$.

In der Burgschänke lässt es sich übrigens gut einkehren und auch über die namensgebende Sage dieser Letterbox kann man hier einiges erfahren. Für eine Besichtigung der Oberburg kann man in der Gaststätte nachfragen.



Nach Pause und Besichtigung geht es weiter talwärts. Folgt hierzu einfach den Lampen (grün/weißer Balken). Wenn dieser Weg in einen breiteren mündet, behaltet solange die Richtung bei, bis links ein schmaler Weg abzweigt. Folgt diesem über die Bahngleise und über den Speyerbach bis zum Parkplatz Burg Spangenberg. Nach dem ihr den Torbogen durchschritten habt, solltet ihr zu eurer linken Seite ein grünes Schild mit einer Rechnung finden. Löst die Aufgabe. Die Quersumme des Ergebnisses ergibt $I = _ _$.

Überquert nun vorsichtig die Straße und folgt der Schankentalstraße aufwärts. Welche Nummer trägt eigentlich der letzte Strommast? $J = _$. Ignoriert den ersten schmalen Pfad nach links. Kurz darauf zweigt ein weiterer, reich beschilderter Pfad nach links ab. Folgt ihm aufwärts über einige Sandsteinstufen bis ihr hinauf zum Bergfried der Ruine Erfenstein kommt. Erkundet die Ruine und genießt die Aussicht über das Tal. Vergesst aber nicht die Steine der Türfassung auf der Ostseite des Turms $K = _ _$ zu zählen!



Verlasst nun die Burg wieder über die Stufen. Nach wenigen Metern gabelt sich der Weg. Jetzt nehmt die Stufen bergauf und folgt weiter dem Burgensymbol. Kurz nachdem ihr die Stufen überwunden habt, steht ihr an einer Gabelung mit 3 Wegen. Wählt nun den Pfad bergauf in 250° . Kurz darauf habt ihr die Reste der vierten Burg dieser Tour, Alt-Erfenstein, erreicht. Steigt die Stufen links des Schildes empor bis ihr zu einem behauenen Stein gelangt. Die Anzahl der Stufen ergibt $L = _ _$. Die wievielte Stufe hat eine rechteckige Aussparung an ihrer Stirnseite? $M = _$.

Am behauenen Stein nehmt nun den Pfad nach rechts über weitere 6 Stufen. Folgt ihm zwischen den Felsen hindurch und immer weiter (auch wenn er immer schmaler wird ;-)) bis er in eine dreiteilige Kreuzung mit breiten Wegen mündet. Wählt den breiten Weg nach 23, 5, 19, 20, 5, 14 ;-)).

